

[6.] **Vorläufige Anzeige.**
An sämtliche verehrliche Buch-
handlungen Deutschlands.

Mit dem 1. Januar 1842 erscheint im Verlage der unterzeichneten Redaction eine neue Zeitschrift, unter dem Titel:

Der Ungar

herausgegeben und redigirt von **H. Klein.**

Sonn- und Feiertage ausgenommen **täglich** eine Nummer in elegantester Ausstattung Gross-Median-Octav. Wir behalten uns vor in Bälde allen resp. Buchhandlungen die Probeblätter zu übermachen.

Bei der so regen Theilnahme des Auslandes an ungarischen Interessen ist es unsere Aufgabe, heimisches Wollen und Wirken, Leben und Weben, in mannigfachen Bildern dem Ausländer in unserer Zeitschrift zu bieten; andererseits ihrer Doppeltendenz folgend, fremdländisches Dichten und Trachten an dem Magyaren vorbeizuführen. Die Stimmführer des In- und Auslandes haben sich dem Unternehmen angeschlossen, und unser Landsmann der Dichter **Karl Beck** ist als **Hauptmitarbeiter** beigetreten.

Wir geben: Biographien ausgezeichneter Personen aller Länder, mit vorzüglicher Berücksichtigung Ungarns; Uebersetzungen aus magyarischen Werken und periodischen Schriften, die dem Ausland bisher unzugänglich; deutsche Originalaufsätze, novellistische Skizzen, grösstentheils historischen Inhaltes, Volkssagen, Lebensbilder; Gedichte von den ersten jetzt lebenden Lyrikern; kritische Besprechungen aller vorzüglichen Erscheinungen; Originalcorrespondenzen aus allen namhaften Städten Ungarns und Siebenbürgens, aus Wien, Prag, Dresden, Leipzig, Berlin, Stuttgart, Hamburg, München, Zürich, Frankfurt, Triest, Paris, London; Pest-Ofner Chronik; **Modenbilder** aus Paris und London, wöchentlich zwei bis drei Figuren; **Gallerie** der interessantesten Genre-, Grotesk- und nationalcharakteristischer Bilder; Portraits um Ungarn hochverdienter Männer.

Zugleich verbinden wir mit unserem Journal ein **Intelligenzblatt, welches wir zu recht zahlreichen Inseraten bestens empfehlen.** Wir berechnen für die gespaltene Zeile bei einmaliger Einrückung 1 *gg*, bei dreimaliger $\frac{2}{3}$ *gg*. Der Preis unseres Journals ist halbjährig 5 *fl*.

Herr **Karl Geibel**, Buchhändler in Pesth, hat die Commission für Deutschland übernommen, an welchen wir alle zur Besprechung und Anempfehlung einzusendenden Bücher, Manuscripte und Inserate, über Leipzig durch dessen Commissionair Herrn **Fr. Volkmar**, zu adressiren bitten.

Pesth, im December 1841.

Die Redaction der Zeitschrift:
„Der Ungar.“

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[7.] **D i f f e r t e.**

Auf 1 Kaisers Bücher-Lexicon 6 Bde. nebst Sachregister, Lpzg. Schumann, 4., Prän.-Pr. 31 $\frac{1}{2}$ *fl*, brochirt, erbitte ich mir Gebote und werde selbiges dem Bestbietenden übersenden.

G. Schreck in Leipzig.

[8.] In der Buchhandlung von J. C. Zupański in Posen sind erschienen:

„Starożytności polskie ku wygodzie czytelnika porządkiem abecadłowym zebrane.

Das 1. Heft, 7 Bogen stark, in groß-Verikon-Format, enthält: „A — Bocki. — Das ganze Werk soll in 12 derartigen Heften, alle Monate zu einem erscheinen und kostet 8 *fl* mit 25 %.

[9.] In meinem Verlage ist erschienen:

Album Academiae Vitebergensis
 ab anno Ch. MDII usque ad annum MDLX. Ex autographo ed. Dr. C. E. Foerstemann. 4. brochirt.
 Ladenpreis 5 *fl*.

Leipzig, im December 1841.

Karl Tauchnitz.

[10.]

v. Siebold's WERKE ÜBER JAPAN betreffend.

Davon ist so eben an Fortsetzungen erschienen:

NIPPON ARCHIV. Folio Ausgabe. 9s, 10s, 11s, 12s Heft jedes Heft à 14 *fl*.

Das selbe Royal Quart Ausgabe 9s, 10s, 11s, 12s Heft jedes à 8 $\frac{1}{2}$ *fl*.

FAUNA JAPONICA CRUSTACEA.
 Decas V. 6 $\frac{2}{3}$ *fl*.

**WA KAN WON SEKI SJO GEN
 ZI KO.** Thesaurus linguae Japonicae. 70 *fl*.

(Fortsetzung der 1834 erschienenen zwei linguistischen Werke: Tsi-an-Dssi-Wen [10 Thlr.], und Sin-Zoo-Zi-Lin-Gjock-Ben [36 Thlr.].)

Isagoge in Bibliothecam Japonicam et studium literarum Japonicarum, 4. 1 $\frac{1}{2}$ *fl*.

Charte vom Japanischen Reiche.
 Gr.-Folio. Colorirt 5 *fl*.

(Dem Nippon Archiv wird diese schöne und merkwürdige Charte, die sich genau an Berghaus Atlas von Asien anschließt, ohnedem beigelegt.)

Leipzig, im December 1841.

Fr. Fleischer.

[11.] Bei G. Bodecker in Hamburg ist in Commission erschienen:

Blätter des Hamburgischen Vereins gegen das Branntweintrinken. Des Volkes Freund, des Branntweins Feind. Erster Jahrgang.

Diese Blätter erscheinen fortan medio eines jeden Monats in einem ganzen Bogen. Der jährliche Abonnements-Preis ist 11 $\frac{1}{2}$ *fl* (9 *gg*).

Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen, wollen gefälligst Probenummern verlangen.

[12.] Herrn L. D. Weigel in Leipzig sandten wir für den deutschen Buchhandel in Commission:

Murray's Handbook for Travellers in Northern Germany. 2 *fl* netto.

Murray's Handbook for Travellers in Southern Germany. 2 *fl* netto.

(Obige Artikel debitornten bisher die Herren Black & Armstrong.)

London.

Longman, Brown & Co.